

MITGLIEDERBRIEF



ABTEILUNG WESTEND-KLAUSENERPLATZ

02/2021

Liebe Genossinnen und Genossen,

auch im Februar bestimmte die Corona-Pandemie weiterhin unser aller Leben und beeinflusste unsere Parteiarbeit vor Ort im Kiez. Ihr erhaltet nun den 2. Mitgliederbrief 2020, in welchem wir Euch über unsere zurückliegenden und kommenden Aktivitäten informieren möchten. Viel Spaß beim Lesen!

- I. Die USA nach Trump – eine Abteilungsdiskussion mit Experten
- II. Für eine stadtverträgliche A100
- III. WKK, KVV, KDV
- IV. Kommende Termine
- V. Kleines Dankeschön

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

I. Die USA nach Trump – eine Abteilungsdiskussion mit Experten.

Am 9. Februar haben wir uns als Abteilung mit **zwei Experten** zum Thema **Deutsch-Amerikanische Beziehungen** ausgetauscht: Zum einen durften wir **Prof. Boris Vormann** (Bard College; J.-F.-Kennedy-Institut der FU) in unserer Videokonferenz begrüßen. Er gab uns einen wissenschaftlichen Einblick in die Amerikanischen Außenbeziehungen.



Zum anderen brachte mit **Quaide Williams** ein Vertreter der Democrats Abroad eine besondere, deutsche Innenansicht des amerikanischen Wahlkampfes ein.

Im Laufe der Veranstaltung konnten wir unsere Gäste mit einer Vielzahl von Themen konfrontieren. Die neue **Vizepräsidentin Kamala Harris** gab uns den Anstoß über die **Rolle der Frauen** im zurückliegenden Wahlkampf zu sprechen. So sind afro-amerikanische Frauen seit vielen Jahren eine der Säulen der Demokratischen Partei, die Mehrheit der weißen Frauen stimmte aber auch 2020 wieder für Donald Trump. Die **tiefe Spaltung der Vereinigten Staaten** betrachteten wir in der Folge auch aus sozio-ökonomischer Sicht. So hatte Trump es in seinen Wahlkämpfen geschafft, mit seiner protektionistischen Agenda auch enttäuschte Arbeiter-Gruppen für sich zu gewinnen, die in

MITGLIEDERBRIEF



ABTEILUNG WESTEND-KLAUSENERPLATZ

02/2021

der Vergangenheit eher den Demokraten ihre Stimme gegeben hatten. Dies kann weltweit für Parteien links der Mitte als Warnung gesehen werden. Unser Gespräch konnte nicht ohne einen Ausblick auf die **Europäisch-Amerikanischen Beziehungen** enden. Zwar wird **Präsident Biden** versöhnlichere Töne anschlagen, allerdings ist er auch nicht frei von innenpolitischen Zwängen und eigenen Interessen. Wir dürfen also gespannt bleiben!

II. Für eine stadtverträgliche A100!

Im Berliner Abgeordnetenhaus haben wir bereits am 9. Dezember 2020 mit den Stimmen der rot-rot-grünen Koalition sowie CDU und FDP einen umfangreichen Antrag zur weiteren **Planung des Autobahndreiecks (AD) Funkturm** und der A100 beschlossen. Das in den 1960er Jahren erbaute AD Funkturm muss saniert werden. Die DEGES sieht u.a. in ihren Umbauplänen vor, dass die **Anschlussstelle (AS) Messedamm am ICC wegfällt**. Eine neue Anschlussstelle Jafféstraße am Eichkamp soll stattdessen Abhilfe schaffen. Bei Realisierung dieser Planung würde der Verkehr entlang der Knobelsdorffstraße drastisch zunehmen, und zwar zu Lasten der Kieze Westend und Klausenerplatz-Kiez. Das geht nicht! **Als SPD wollen wir Verkehr aus den Kiezen raushalten**. Daher hat sich Ulker dafür eingesetzt, dass

auch eine **AS Messedamm in veränderter Form erhalten bleibt**, um die Menschen in den Kiezen entlang der Knobelsdorffstraße vor mehr **Verkehr, Lärm und Schmutz zu schützen**.



Bildnachweis: Kiezbündnis Klausenerplatz e.V

Darüber hinaus enthält der entsprechende Antrag Forderungen nach besseren Maßnahmen für **mehr Luftreinheit** entlang der A100 sowie mehr Unterstützung für ein Verkehrskonzept im Bereich Knobelsdorffstraße. Den Antrag zum Nachlesen findet Ihr unter folgendem Link ab Seite 6: <https://www.parlament-berlin.de/ados/18/StadtWohn/protokoll/sw18-064-bp.pdf>

III. WKK, KVV und KDV

Am 20. Februar 2021 waren wieder unsere Delegierten gefragt! Der Tag fing um 10 Uhr mit der der Wahlkreis-Konferenz (WKK) an, danach folgte die Kreisvertret*erinnenversammlung (KVV) und gleich im Anschluss die Kreisdelegiertenkonferenz (KDV). Die **WKK** entschied sich mit Mehrheit dafür, **Michael Mül-**

MITGLIEDERBRIEF



ABTEILUNG WESTEND-KLAUSENERPLATZ

02/2021

ler als **Bundestagskandidaten** zu nominieren. Dieser bedankte sich ausgiebig für die Unterstützung. Die WKK, sowie die KVV fanden online statt. Das Wahlergebnis wird per Briefwahl nachträglich bestätigt. Die **KVV** entschied über die zukünftige Zusammensetzung der **Landesvertreter*innenversammlung**.

Aus unserer Abteilung wurden Arturo, Heike und Dunja als Delegierte, sowie Ulrich und David als Ersatzdelegierte gewählt. Die **KDV**, die im Anschluss stattfand, war für unsere Abteilung besonders aufregend. **Ulker Radziwill**, konnte sich als **Wahlkreiskandidatin 3** die Unterstützung der Kreiskonferenz sichern. Bei der Stichwahl um den Spitzenplatz der Frauenliste unterlag sie bedauerlicherweise der Mitbewerberin Franziska Becker. Unser Abteilungsvorsitzender **Arturo** und unsere stellvertretende Kreisvorsitzende **Heike** konnten sich bei der Aufstellung der **Bezirksliste des Abgeordnetenhauses** einen Platz sichern. Bei der Wahl zur Aufstellung der Liste für die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) musste die Abteilung leider kleine Rückschläge einstecken. Unsere Top-Kandidaten **Martin und Bilgin** werden leider nur auf **Platz 18 und 19** auf der Liste vertreten sein.

KOMMENDE TERMINE UND AKTIONEN

IV. März-Termine

Dienstag, 02.03.2021, 19.30 Uhr **Abteilungssitzung digital**

<https://join.skype.com/faS5AbSzO8KN>

Freitag, 08.03.2021 geplante Verteilung anlässlich des Frauentags, Informationen folgen per Mail

Mittwoch, 10.03.2021, 19 Uhr
Abteilungsöffentliche **Vorstandssitzung**

<https://join.skype.com/mPdEITbnCC2T>

Donnerstag, 25.03.2021, 19 Uhr
Stammtisch, voraussichtlich

<https://join.skype.com/mDVWSoxqM8Eh>

SONSTIGES

V. Kleines Dankeschön

Hiermit bedankt sich das Newsletter-Team ganz herzlich bei den Autoren der Artikel für diese Februar-Ausgabe: Max, Hannes und Dunja



Wir freuen uns auf Eure Teilnahme an den Sitzungen und verbleiben.

Mit solidarischen Grüßen

*Euer Editorinnenteam
Dunja und Annika*